

NEUE TECHNOLOGIEN

Antigravitations-Mobile

Wir haben sie schon oft in Sci-Fi-Filmen gesehen, ich selber zuerst in dem Star Wars Film, Episode 4, ein Gefährt, mit dem Luke über seinen Heimatplaneten fuhr. Sah aus wie ein Cabrio, hatte aber keine Reifen.

Auch diese Technologie wird uns in Kürze erreichen. Und sie wird viele Jobs obsolet machen, die nicht gerade zu den Lieblings-Tätigkeiten gehören dürften. Jeder, der schon einmal verbrannte Reifen gerochen hat, kann sich vorstellen, daß die Arbeiten in einer Reifenfabrik nicht zu den tollsten Arbeiten gehören. Ich selber durfte das mal miterleben, und glaubt es mir, Kautschuk und „frische“ Reifen zu riechen, ist nicht schön. Vor allem, weil selbst nach einem Kurzbesuch die Klamotten noch tagelang nach verbranntem Gummi riechen. Dazu kommen Hitze, die nur in den Wintermonaten angenehm scheint.

Hier werden also nach und nach alle mit Reifenproduktion und -vertrieb zu tun habenden Tätigkeiten einfach verschwinden.

Gleiches wird mit den ebenfalls nicht gerade wohlriechenden Arbeiten an Straßen geschehen, denn Antigravitationsmobile werden keine Straßen mehr benötigen. Gleiches gilt für Autobahnen, Bundesstraßen, ja selbst für Wald- und Feldwege. Das können wir bald alles zurückbauen und quasi der Natur wieder zurückgeben. Ebenso Brücken, Tunnel und sonstige Bauwerke, die wir für eine reibungslose Fahrt mit Autos errichten mußten. Die zurückgebauten Straßen und Wege, also das rückgebaute Material wird in Replikatoren entsorgt. Natürlich große Replikatoren. Und auch die groß angelegten Fabriken können weg, und das werden sie auch. Wie das genau von statten gehen wird, kann ich nicht sagen. Vielleicht wird alles konventionell abgerissen und dann entsorgt, vielleicht gibt es aber auch große Dematerialisierer, die ohne Staub oder gar Sprengungen Gebäude von Fabriken einfach „verschwinden lassen“. Können wir unserer Phantasie überlassen, wir werden es früh genug erfahren.

Antigravitationsmobile (AGM) wird es auch in unterschiedlichen Größen geben, also würden auch Busse oder LKW nach und nach verschwinden. Da die AGM auch auf dem Wasser funktionieren werden, machen sie also auch Schiffe überflüssig. Und natürlich auch Flugzeuge, denn anders als jetzt könnte jeder mit seinem AGM hinfahren, wo er möchte, die Flugdauer ist nahezu unbegrenzt, da sie freie Energie benutzt.

Und schon sind wir bei den nächsten Berufszweigen, die wegfallen werden. Alles, was mit Erdölgewinnung, Erdölverarbeitung, Raffinerien, Tanklager und Tankstellen zu tun hat. Denn AGM werden keinen Verbrennungsmotor mehr haben. Niemand muß also mehr nach Benzin, Diesel oder Öl stinken, Reifen wechseln und sich über die Entsorgung Gedanken machen. Und vor allem müssen keine schrottreifen Öltanker mehr über die Meere schippeln, um unseren „Wohlstand“ zu sichern.

Überlegt mal: Ein Traum der Linksgünen wird wahr, nur mit dem Unterschied, daß man keine Panikmache dazu braucht, sich selber daran bereichert oder Steuern abzocken muß: Die Zeiten der Verbrennung von fossilen Brennstoffen ist dann beendet. Und was können wir dem Planeten alles zurückgeben? Keine Bohrungen mehr, keine Ölfelder, die sich entflammen können, wenn man sie böse anschaut. Keine Privilegierten mehr, die zufällig in Ländern mit Erdöl- oder Gasvorkommen wohnen. Und vor allem keinen Neid, keine Mißgunst mehr wegen Erdöl oder Sonstigem. Kriege wegen Ressourcen wird es schon bald nicht mehr geben.

Auch Gesetze, wie eine Straßenverkehrsordnung, werden überflüssig. Wie übrigens viele andere Gesetze auch. Es wurde ja schon oft darüber gesprochen, daß Regierungen um 90% abgespeckt werden, durch die AGM habt ihr ein Argument, wie das funktionieren kann. Verkehrsministerium? Luftfahrtministerium? Gesetzgebung mit ständigen Änderungen? Ich denke, da wird noch sehr vieles auf der Strecke bleiben.

AGM werden produziert werden müssen. Mittels Replikatoren werden große Fabriken dazu nicht benötigt werden. Und jeder wird sich das für ihn schönste AGM aussuchen dürfen, sei es Farbe, Form oder individuelles Aussehen. Auf Straßen und Wegen sind wir begrenzt und eingeschränkt, in der Luft weniger, also bin ich der Meinung, daß wir weniger Regeln haben werden, die wir durch gegenseitige Rücksichtnahme noch mehr verringern können. Viele der neuen Technologien werden auch unseren Umgang miteinander verbessern, da bin ich mir sicher. Und wer sagt uns, daß die AGM nicht mit einem Kollisionsschutz ausgestattet sind, falls es doch mal zu einem überfüllten Luftraum kommen sollte.

Was AGM kosten werden, da bin ich, wie viele andere auch, überfragt. Aber macht euch mal Gedanken darüber, was euch so ein AGM wert sein könnte, wenn ihr die Anschaffungskosten eines Autos, seine Unterhaltskosten, Kosten für

individuelle Ausstattung, Reparaturkosten, Steuern, Versicherung berücksichtigt. Wie bei Medbetten und Replikatoren wissen wir noch nicht, was AGM kosten werden oder was die Produktion von AGM kosten wird. Jeder, der sich mit neuen Technologien oder der Förderung von diesen in seinen Projekten beschäftigt, versteht jetzt sicher, warum eine hohe Umtauschrate für den ZIM empfohlen wird. Denn die Versorgung der Weltbevölkerung, also jedes einzelnen Menschen, mit neuen Technologien ist ein humanitäres Projekt. Und mit den sechs bisher bekannten Technologien haben wir noch nicht mal die Spitze des Eisberges erreicht. Und das reicht schon, unsere bisherige Welt gehörig auf den Kopf zu stellen.

Wie auch schon im Artikel über die Replikatoren geschrieben, glaube ich nicht, daß alles, was wir zur Zeit noch für modern halten, verschwinden wird. Ich bin der Meinung, daß wir für die Nachwelt, für unsere kommenden Generationen einiges erhalten sollten, was wir derzeit nutzen. Also auch beispielsweise Autos mit Verbrennungsmotor. Selbst wenn wir vieles unserer jetzigen Welt in Büchern, Filmen, sogar in Holographischen Decks zeigen können, wird es bei Autofahrten, Flugreisen, Schiffsreisen schon schwierig werden. erinnert euch an den Film „Demolition Man“ mit Sylvester Stallone, da gab es auch ein Museum mit Altem, was den Menschen der Zukunft aufzeigte, wie früher gelebt wurde. Unsere heutigen Museen zeigen das ja auch auf.

Das Erhalten, Reparieren und auch die notwendige Energie der alten technischen Errungenschaften ermöglichen uns wieder die Replikatoren.

Wenn ihr jetzt mal überlegt habt, was an Jobs und Tätigkeiten wegfallen wird, bedenkt auch mal, ob wir noch Versicherungen brauchen. Wenn wir alles, was durch einen Unfall, durch sonstige Vorkommnisse kaputt gegangen ist, innerhalb kürzester Zeit wieder reparieren können. Wenn wir höchste Qualität aus den Replikatoren bekommen, egal, was dort produziert wird. Wenn jeder ausreichend Gelder zur Verfügung hat. Brauchen wir dann noch Versicherungen? Ich meine, ein klares NEIN.

Dieter und ich sind der Meinung, daß es für unverantwortliche Raser, Angeber, Selbstbewusstseinsverlängerer diese AGM nicht geben wird, wenn es solche Menschen überhaupt noch gibt. Auch glauben wir nicht, daß es noch lange einen Privat-Individualverkehr gibt. Viel zum Herumfahren wird es nicht mehr geben, da dafür einfach keine Notwendigkeit bestehen wird. Werdet ihr beim Thema Teleportation sehen. Die Menschen werden kaum noch einen so hohen Bedarf an Dingen wie jetzt haben- dank der neuen Technologien. Schon gar nicht mehr als

Statussymbol. Es wird also sehr ruhig werden, langsamer, stiller, und vor allem achtsamer. Die Natur wird global wieder den ihr gebührenden Platz erhalten.

Vielleicht konnte ich euch zum Nachdenken und Überlegen, vielleicht konnte ich euch zum Visualisieren unserer neuen Welt anregen. Unsere bisherige Welt wird sich massiv verändern und über einige Dinge, die uns jetzt noch superwichtig erscheinen, werden wir in einigen Jahren amüsiert lächeln. Kinder, die in diese Zeiten geboren werden, werden nichts von alledem vermissen, was wir heute für überlebenswichtig halten. Um es mit Reinhard Mey zu sagen: „Alles, was uns groß und wichtig erscheint, wird plötzlich nichtig und klein.“

Wichtig ist mir, daß sich möglichst viele Menschen mit der neuen Welt beschäftigen. Erstens macht es Spaß, zweitens wird es Ideen für Projekte wecken, drittens kommen wir eh nicht darum herum. Und es soll auch aufzeigen, daß Fragesteller wie oben beschrieben oder Zweifler am Funktionieren des Systems BGE (Bedingungsloses Grundeinkommen) in die Adlerperspektive gehen müssen, um das Gesamtbild zu sehen. Unsere gesamte Welt wird sich zum Positiven verändern, alles wird leichter, einfacher und sorgenfreier werden. Unsere „Arbeitszeit“ wird sich immens verkürzen, unsere Arbeiten werden sich massiv verändern. Jeder Mensch wird das tun können, was er gerne macht, also werden Hobby und Arbeit nahtlos ineinander übergehen. Und wir werden viel mehr Zeit für uns, unsere Familien, Freunde haben. Ach ja, Psychologen werden wir auch nicht mehr brauchen, merkt ihr das auch gerade?

Online-Präsenz und Mailadresse:

Telegram:

<https://t.me/stefansrudelinfos>

Mailadresse:

stefan.reichardt@protonmail.com

ABER! Ich kann und werde nicht alle Mails sofort beantworten können, zudem ist mein Postfach beschränkt. Deswegen werde ich Fragen zusammenfassen und dann veröffentlichen. Bitte versteht das!

Zudem bin ich kein Rechtsberater, kein Finanzexperte! Alles, was ich in Beiträgen, Dokumenten und Antworten veröffentliche basiert auf verschiedenartigen Quellen, breit gefächert, aus eigenen Erfahrungen, eigenen Recherchen über zwei Jahre und stellenweise auch Vermutungen und

Einschätzungen auf Grund dieser Recherchen. Mein aus eigenem Punkteverbinden resultierendes Gesamtbild muß nicht die Wahrheit sein. Die kennen nur ein Handvoll Menschen auf der Welt. Dazu gehöre ich nicht.
Und: Ich weiß nicht, wann der RV endlich stattfindet!